

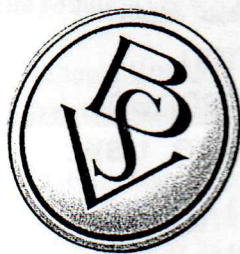
DER "PK"

PANZENBERG-KURIER

Vereins- und Stadionzeitung des Bremer Sportverein von 1906 e.V.
Verbandsliga Bremen, Saison 1998/99

Ausgabe-Nr.: 12

Sonntag, 18. April 1999, 15.00 Uhr



SG OSLEBSHAUSEN

24. Spieltag der Verbandsliga:

Mit Sieg über SGO den Aufwärtstrend bestätigen!

FINESSE

Duft ist unser Thema

Liebe Zuschauer, Leser und Freunde des BSV!

Unsere Werbepartner unterstützen uns auch in dieser Serie tatkräftig. Bitte bevorzugen Sie deshalb bei Ihren Einkaufsentscheidungen unsere Werbepartner. Danke!



Carl Laudahn KG

Güntherstraße 15 22087 Hamburg

Telefon: (0421) 51 30 04

Bankverbindung:

Die Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01), Kto.-Nr. 171 6224

SPORTKLAUSE

**Clubraum für bis zu 15 Personen
Veranstaltungssaal für ca. 100 Personen
Hochzeiten, Polterabende, Geburtstage, usw.**

**Heiko u. Uschi Wolff
Vegesacker Str. 84b
28217 Bremen**

**Tel.: 0421/39 39 03
Außerdem:
Sommerbiergarten u.
Premierefußball**



FERTIGELEMENTE FRERICH

**Fenster, Türen, Tore, Vordächer, Markisen, Treppen, Rolläden
Ein-, Aus- Umbau, Vertieb und Altbausanierung**

Nachtigalstraße 20

28217 Bremen

Tel.: 0421/396 42 11

Fax: 0421/396 89 87

Funk: 0172/645 22 64



Hallo Fußballfreunde!

kaum zu glauben, aber wahr: Der BSV ist wieder da!

Was sich beim 1:1 beim Aufstiegsaspiranten SC Weyhe schon andeutete, erhielt beim 3:0-Auswärtserfolg beim Brinkumer SV eine deutliche Bestätigung und veranlaßt zu der Hoffnung, daß die vielen Katastrophen-Wochen und die nicht enden wollende Negativserie nun doch vorbei sein könnten.

Doch man hüte sich vor allzu viel Euphorie.

Der Sieg in Brinkum hing durchaus am seidenen Faden. Vor der Pause noch deutlich überlegen ohne allzu zwingend zu werden, ließ das spielerische Niveau nach dem Wechsel ebenso deutlich nach.

Nach dem berechtigten Foulelfmeter, den Carsten Fabig in der 28. Minute sicher verwandelt hatte, waren die Brinkumer in Zugzwang. Sie versuchten, mit viel Kampf und Härte das Spiel in den Griff zu bekommen.

Unter gütiger Mithilfe der manchmal mit katastrophalen Fehlern behafteten BSV-Abwehr kamen die Gastgeber zu erstklassigen Möglichkeiten. Ein ums andere Mal vertändelten die bis zur Mittellinie aufgerückten Defensivspieler den Ball und luden den anderen BSV zum Kontern ein. Hätte nicht Jörg Wachtendorf einmal mehr einen seiner zahlreichen Glanztage erwischt und gleich vier Hochkaräter in kurzer Folge pariert, die ihn zum besten Mann auf dem Platz machten, es hätte ein böses Erwachen geben können.

So dauerte es bis zehn Minuten vor Schluß, ehe ein schöner Konter durch Uwe Meyer-Porsch die Entscheidung brachte.

Das 3:0 durch einen weiteren Elfmeter, den Frank Eichel clever herausholte und Carsten Fabig sicher verwandelte, beendete ein Spiel, das trotz des klaren Sieges nicht wirklich überzeugen konnte.

Das sah eine Woche zuvor in Weyhe noch ganz anders aus.

Es reichte beim Titelanwärter zwar nur zu einem Punkt beim 1:1, weil sich der BSV in der Schlußphase trotz Überzahl aufs Halten des knappen Vorsprungs von 1:0 verlegte, das Tomas Rocek in der 76. Minute erzielt hatte und fünf Minuten vor dem Ende sich durch einen Elfmeter um den Lohn der guten Leistung brachte.

Doch die spielerische und kämpferische Arbeit konnte zum ersten Mal seit Wochen die Kritiker auf der Tribüne wieder überzeugen.

Mehr noch. Der BSV bot dem designierten Oberliga-Aufsteiger nicht nur Paroli, sondern war sogar überlegen. Jeder Zweikampf wurde angenommen und zum größten Teil auch gewonnen. Beides hatte man seit Wochen nicht mehr gesehen.

Die Weyher, nach zwei Neustädter Niederlagen fast schon Tabellenführer, hatten wohl nicht mit derartigem Widerstand gerechnet, denn sie fanden eigentlich nie zu ihrem Spiel und kamen nur ganz selten zu Torchancen.

Beim BSV offenbarte dieses Spiel einmal mehr das derzeitige große Manko: Der Sturm ist schlicht und einfach zu harmlos. Die guten Chancen, die man sich gelegentlich erspielt, werden zu überhastet vergeben. Es fehlt der echte „Killerinstinkt“, ein Torjäger, der die klaren Möglichkeiten einfach mal über die Linie drückt, anstatt über die Latte zu dreschen.

Mit der SG Oslebshausen haben wir heute einen Gegner, der uns wahrscheinlich auch nicht Chancen in Massen gestatten wird.

Mal sehen, ob inzwischen die Kaltblütigkeit vor des Gegners Tor zurückgekehrt ist.

OTS-Speditions-GmbH
Gelsenkirchener Str. 19
28199 Bremen



SPEDITIONS-GMBH
CONTAINER NAH- UND FERNVERKEHR

Wir arbeiten ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen,
neueste Fassung. Gerichtsstand Bremen

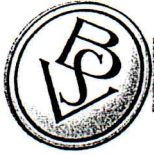
MEYER & PARTNER
W E R B E A G E N T U R

Bismarckstr. 34 • D-28203 Bremen • Telefon: 0421 / 70 10 13 • Telefax: 0421 / 70 10 18
ISDN Leonardo: 0421 / 791 88 21 • e-mail: meyer.und.partner@t-online.de

Günter Schwarzwald
Transport GmbH

Heinrich- Böll- Str. 96
28215 Bremen

Bankverbindung:
Die Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01), Kto.-Nr. 114 5358



Ersatzbank

So langsam hat Trainer Rolf Roeder endlich wieder die Qual der Wahl, wenn es um die Mannschaftsaufstellung geht.

Denn die zuletzt wegen diverser Wehwehchen oder aus sonstigen Gründen fehlenden Akteure sind pünktlich zum letzten Drittel der Meisterschaft wieder zurückgekehrt.

Zurückgemeldet haben sich Michael Swatschina (spielt noch mit Handmanschette) und Carsten Rutsatz (aus dem Urlaub wieder da).

Auch der angeschlagene Jens Schaper spielte nach einer Reizung im Knie in Brinkum schon wieder eine Halbzeit.

Sogar Mirco Silber hat man vor zehn Tagen nach seinem Handbruch den Gips abgenommen, was die Hoffnung auf ein paar Spiele in der Rückrunde nährt.

Einen ungewöhnlichen Grund für das Fehlen von Andre Börnsen im gab es im Brinkum-Spiel.

Es gab eine Abmachung zwischen dem BSV und den Brinkumern, von denen Andre zurück zum Panzenberg gekommen war. Danach durfte er ablösefrei wechseln, wenn er gegen die Brinkumer nicht aufgestellt würde. Bekanntlich gewann der BSV 3:0. Es hat ihnen also nicht viel genützt!

Schiri-Show

Für viel Heiterkeit auf den spärlich besetzten Rängen in Brinkum sorgten mal wieder die Herren in Schwarz. Doch diesmal ging es nicht um schlechte Pfiffe an den falschen Stellen, falsche Abseits- oder Elfmeterentscheidungen. Die sportlichen Leistungen der „schwarzen Herren“ waren völlig in Ordnung.

Was aber am Rande des Spiels geschah, als die Unparteiischen den Sportplatz auf dem Lande offenbar mit der Champions League verwechselten, löste doch teilweise ungläubiges Staunen aus:

- wiederholt wurden beide an der Bande gestikulierende und rufende Trainer streng auf die Bank geschickt und aufgefordert, doch die „Coaching-Zone“ nicht zu verlassen;
- Rolf Roeder durfte seine Ersatzspieler beim Wechsel nicht an die Seitenlinie begleiten;
- die Ersatzspieler durften sich nicht auf der Tartanbahn neben der Seitenlinie an der Auswechselbank warmlaufen, sondern mußten hinter das eigene Tor.

Es mag alles richtig und regelgerecht gewesen sein.

Vielleicht aber auch ein klein wenig übertrieben genau für ein simples Verbandsliga-Spiel.

Die Zuschauer haben sich jedenfalls köstlich amüsiert.

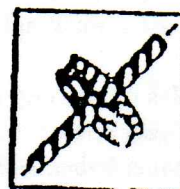


Helmut's Party-Service
Inh. Helmut Schürholz
Mahndorfer Heerstraße 35 · 28307 Bremen
Telefon (04 21) 48 35 65

EINE APPETITLICHE
ADRESSE

Telefax (04 21) 48 80 40

GRUNDFOS



Auf die Pumpe kommt es an



Heute steht also mal wieder eines dieser beliebten Westderbys auf dem Programm. Im Stadion am Panzenberg begrüßen wir recht herzlich die SG Oslebshausen!

Unser heutiger Gast hat einige sportlich unruhige Wochen hinter sich und hatte damit ähnliche Probleme wie unser BSV zu bewältigen.

Denn vor dem glatten 3:0-Erfolg am letzten Wochenende gegen den immer mehr nachlassenden TSV Lesum-Burgdamm hatte die Mannschaft doch einige Rückschläge zu verkraften. Sechs Spiele ohne Sieg standen da zu Buche mit Niederlagen gegen Weyhe (0:3), in Habenhausen (2:4) und OSC (0:1), sowie Unentschieden gegen die Kellerkinder Vatan Sport (0:0) und Tura (2:2).

Die Auswärtsbilanz jedoch kann sich durchaus sehen lassen und sollte dem BSV zu denken geben. Nur zweimal zog man bisher auf des Gegners Platz den Kürzeren. Fünfmal verließ man den Rasen als Sieger, darunter Erfolge in Weyhe (2:0) und Lesum (2:0).

Die SGO kann bei seinen Erfolgen vor allem auf einen durchschlagskräftigen Sturm vertrauen, der dem BSV heute einiges zu tun geben wird und der sich nicht nur auf einen Spieler konzentriert. Mit Jörg Segerath, Mark Dentler und Tijan Kebba-Ceesay verfügt man gleich über drei wirkungsvolle Angreifer, die sich alle drei im Vorderfeld der Torjägerliste befinden.

Das Hinspiel im Herbst gewann der BSV an der Sperberstraße mit 3:2. Es war eines der guten Spiele des BSV in der Hinrunde, das aber auch die Oslebshauser nicht vergessen haben werden.

Der Spielerkader der SG Oslebshausen

Norman BOLTE
Sascha CICHOWSKI
Mark DENTLER
Arne DOBRINDT
Sören DREYER
Ulrich GEILS
Daniel KALINIC
Tijan KEBBA-CEESAY
Stefan KEHL

Arno KLOOS
Sylvester KNAP
Andre LAAKMANN
Michael MÜLLER
Torsten OETJEN
Michael RICHTER
Peter SCHEFFERS
Jörg SEGERATH
Norman STAMER

Trainer: Jörg SCHRÖDER



Unsere Zweite

Licht und Schatten wechseln beständig bei unserer Zweiten in der Bezirksliga.

Dementsprechend steckt die Mannschaft noch immer im Abstiegskampf.

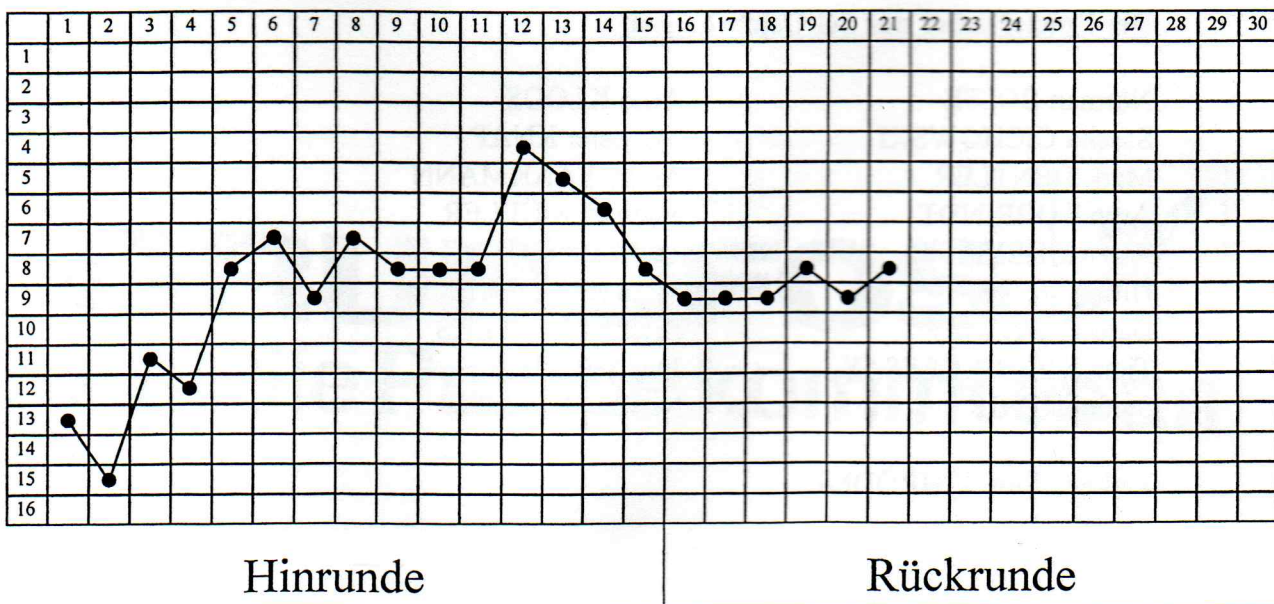
Nach dem 2:4 in Heiligenrode tat über Ostern vor allem die 2:4-Niederlage im Heimspiel gegen Mitkonkurrent TS Woltmershausen II besonders weh.

Durch ein sicheres 4:0 über den SC Borgfeld wurde diese Scharte wieder ausgewetzt, und der Weg ins gesicherte Mittelfeld der Tabelle ist frei.

Hier als Überblick die aktuelle Tabelle der Bezirksliga:

1. SV Hemelingen	21	12	8	1	64-24	44
2. TSV Grolland	20	12	5	3	52-33	41
3. SV Türkspor	21	12	5	4	42-29	41
4. TSV Melchiorshausen	20	12	4	4	43-22	40
5. Union 60	20	11	5	4	55-25	38
6. FC Burg	21	9	7	5	36-32	34
7. TuS Schwachhausen	21	9	3	9	36-37	30
8. SV Blockdiek	22	7	7	8	40-47	28
9. TSV Heiligenrode	21	8	4	9	40-51	28
10. SV Grohn	19	7	3	9	30-32	24
11. Bremer SV II	19	6	4	9	43-43	22
12. BTS Neustadt II	22	5	5	12	30-43	20
13. Post SV	21	5	5	11	39-56	20
14. SC Borgfeld	19	4	3	12	23-50	15
15. TS Woltmershausen II	21	3	5	13	23-45	14
16. Rot-Weiß Lemwerder	20	3	5	12	25-55	14

Die „Fieberkurve“ des Bremer SV 1998/99





Die Situation in der Verbandsliga

Die aktuelle Tabelle

1. BTS Neustadt	22	17	2	3	54-24	53
2. SC Weyhe	19	14	2	3	40-17	44
3. Habenhauser FV	20	12	2	6	55-31	38
4. OSC Bremerhaven	21	11	4	6	50-23	37
5. SC Vahr	22	12	1	9	40-33	37
6. SG Oslebshausen	22	10	6	6	45-35	36
7. TSV Lesum-Burgdamm	21	10	1	10	32-31	31
8. Bremer SV	21	8	5	8	34-34	29
9. FC Bremerhaven II	21	7	6	8	40-37	27
10. Blumenthaler SV	21	6	7	8	39-43	25
11. SFL Bremerhaven	23	6	7	10	39-53	25
12. Tura Bremen	20	5	5	10	28-40	20
13. SG Aumund-Vegesack	20	5	5	10	31-49	20
14. KSV Vatan Sport	23	4	7	12	21-54	19
15. TSV Wulsdorf	20	5	2	13	22-45	17
16. Brinkumer SV	22	3	6	13	31-53	15

Der aktuelle Spieltag

Bremer SV	-
SG Oslebshausen	
TSV Wulsdorf	-
KSV Vatan Sport	
BTS Neustadt	-
FC Bremerhaven II	
Tura Bremen	-
SFL Bremerhaven	
TSV Lesum-Burgdamm	-
Blumenthaler SV	
SC Weyhe	-
Habenhauser FV	
OSC Bremerhaven	-
Brinkumer SV	
SC Vahr	-
SG Aumund-Vegesack	

Die aktuelle Lage

Allen Unkenrufen zum Trotz bleibt die Verbandsliga doch spannender als lange Zeit erwartet. An der Spitze kabbeln sich der SC Weyhe und die BTS Neustadt um die Meistertitel und den Oberliga-Aufstieg. Zwei Niederlagen haben die Neustädter zurückgeworfen, von denen die heraneilenden Weyher aber durch zwei Unentschieden nur bedingt profitieren konnten. Angenommen, die drei Nachholspiele werden gewonnen, ist man mit der BTS punktgleich!

Auch das Tabellenende verspricht eine heiße Schlußphase der Saison. Denn die Kellerkinder mucken weiter kräftig auf. Hatte sich zunächst Vatan Sport mit einigen überraschenden Ergebnissen aus dem Keller befreit, war es zuletzt vor allem Tura, das durch sechs Spiele ohne Niederlage Anschluß ans Mittelfeld finden konnte und jetzt mehr als nur hoffen darf.

Düster sieht es dagegen vor allem für die Brinkumer aus, die über Ostern immerhin vier Punkte sammelten, nach der Niederlage gegen den BSV aber zurückgeworfen wurden. Erschwerend kommt hinzu, daß man bereits zwei Spiele mehr ausgetragen hat als die direkte Konkurrenz.

Die nächste Runde

Nachholspiele

u.a.

Bremer SV - TSV Lesum-Burgdamm

Die letzte Runde

Brinkumer SV - Bremer SV 0:3

SG Oslebshausen - TSV Lesum 3:1

SFL Bremerhaven - SC Weyhe 0:2

Vatan Sport - FC Br'haven II 1:0

Blumenthaler SV - Tura Bremen 0:3

TSV Wulsdorf - SC Vahr 0:2

Habenhauser FV - BTS Neustadt 0:1

SG Aumund-V. - OSC Br'haven 0:0



Der EXPERTENTIP

Gegner	A	H	H	A	H	A	H	A	H	A	H
Ergebnis	TUR	LES	VAT	OSC	SCV	WUL	SAV	BRI	SGO	BLU	SFL
	0:0	--	0:0	--	1:3	0:1	1:1	3:0			
Peter ARKEMA (1. Vorsitzender)	--	--	1:1	0:2	1:2	1:0	2:2	1:1	0:1	3:3	3:1
Nazario BASTONI („Don Camillo“)	2:2	1:0	2:0	0:3	1:1	2:2	0:1	1:0	2:1	1:1	2:1
Kalle BÖTTCHER (Baguette-Fritze)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Susanne BÖTTCHER (BSV-Freundin)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Marion BRACHT	2:1	2:1	2:0	0:0	1:0	1:1	3:0	1:0	2:0	3:0	1:0
Uwe BRACHT (Ex-Profi)	4:1	2:1	1:0	2:1	0:2	3:1	2:0	2:2	3:1	2:0	3:0
Abby BROCKMANN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Clarke (Meyer + Partner)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Die „Ölis“ vom Flughafendamm	0:0	1:3	1:3	1:1	0:1	1:0	3:1	1:2	2:2	1:1	2:1
Ulrike EICHEL	3:1	2:1	3:0	1:1	2:1	2:0	4:0	3:1	2:2	3:1	3:2
EWKWPO (dubiose Tipgemeinschaft)	3:1	3:2	2:0	1:1	2:1	2:1	3:1	2:2	1:0	2:1	3:0
Harald FIEDLER (Das Sporthaus)	2:1	2:3	2:1	1:2	1:1	1:1	2:1	1:1	2:4	0:1	2:1
Fertigelemente FRERICH	3:1	3:1	5:1	0:2	1:1	2:1	3:1	2:1	3:1	2:1	1:1
Rainer FUNK (DE-RO Handelsges.)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Egbert GRÜTZMACHER (BSV-Fan)	4:1	2:1	5:1	2:1	3:1	3:1	3:1	2:1	2:0	2:1	2:0
Frauke GRÜTZMACHER (BSV-Freundin)	3:0	1:1	2:1	4:1	2:2	2:0	0:0	2:1	3:2	4:1	3:2
Manfred HAUCK (BSV-Freund)	2:1	1:1	2:0	0:1	2:2	2:1	3:1	1:2	3:1	1:0	1:0
Gabi HATTENDORF	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Jürgen HEINICKE (ÖVB-Versicherungen)	3:1	1:2	3:1	1:2	2:1	2:0	3:2	0:2	2:1	2:1	2:2
Frau HEISE (Vorname noch unbekannt)	2:1	1:1	3:1	0:0	2:1	3:1	4:1	1:1	2:1	3:1	2:2
Fred HEISE (Alte Herren)	3:1	1:1	4:1	1:1	2:0	2:1	3:0	3:2	2:2	3:1	1:1
Heinz HINRICHS	1:2	1:2	3:1	1:2	2:1	3:1	1:3	1:2	2:0	2:2	0:2
Uschi HINRICHS	2:1	2:0	3:0	1:1	1:0	2:0	3:1	2:1	2:1	1:1	2:2
Lars-Uwe JACOBSEN (Panzenberg-Kurier)	2:0	1:1	2:0	2:1	2:1	3:0	3:1	1:1	1:1	4:1	2:0
Doris KLINGER	1:0	3:0	4:1	1:1	1:0	3:1	1:0	4:1	2:1	3:1	2:1
Dieter KÖHN (Alte Herren)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Marcel und Marven KÖSTER	4:1	2:2	3:1	0:2	1:0	2:1	3:0	1:1	1:1	1:1	4:1
Mathias KREISEL (BSV-Fan)	3:0	2:1	3:0	2:1	2:0	3:0	3:2	4:3	2:0	4:1	3:1
Ria KRINGEL	4:0	2:1	1:1	2:0	1:0	2:1	0:2	2:2	1:0	3:1	2:1
Michael MEYER (Ex-BSV-Trainer)	2:1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Petra MEYER (Tarmstedt)	1:2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Horst MÜLLER („Doc“)	--	2:1	3:1	1:1	2:1	2:0	4:1	1:1	2:1	3:0	3:0
Ole NÜRNBERG	3:0	3:1	4:0	2:2	2:1	1:3	2:1	1:0	0:2	2:1	0:2
Thomas OETJEN (BSV-Fan aus Achim)	--	1:2	3:1	1:1	2:1	3:1	5:1	3:2	3:1	2:1	1:2
Wolfgang OTTE (Spedition; „Otti“)	3:1	1:1	2:1	1:2	2:1	2:0	2:2	0:2	1:0	2:2	2:0
Heinrich PAPEN (BSV-Freund)	4:1	2:2	4:0	0:0	3:1	4:2	5:0	2:1	2:1	5:0	2:2
Johann PAPEN-SCHÖNWÄLDER (Kassierer)	5:1	2:2	4:1	1:0	3:2	0:1	4:1	1:1	2:1	3:3	2:1
Peter PAWLIK (Gastronom)	3:1	2:1	3:1	1:2	2:2	3:2	3:2	2:1	0:0	2:1	3:1
Rolf POTTSCHMIDT (2. Vorsitzender)	3:0	2:1	3:0	2:2	2:0	3:1	4:0	1:1	2:0	3:0	5:1
Uschi POTTSCHMIDT (BSV-Freundin)	3:1	1:1	2:1	2:2	3:1	2:0	3:1	2:0	3:1	3:0	2:1
Franz ROSKOSCH (Stadionsprecher)	6:0	2:1	5:1	2:0	3:2	3:0	5:2	3:1	4:1	6:0	2:1
Heiko SCHILLING	3:1	2:0	2:1	1:1	1:3	2:2	3:1	0:1	2:1	4:1	2:0
Ralph SCHILLING (3. Herren)	4:1	3:1	4:1	1:3	2:2	3:2	3:1	1:1	1:1	1:2	3:0
Heiko SCHMIDT („Hemelinger Klausur“)	2:3	2:4	4:1	2:2	3:1	3:1	4:2	2:2	2:3	2:0	2:1
Ralf SCHMIDT (Gaststätte „Zum Schlut“)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Helmut SCHÜRHOFF (Party-Service)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Tanja SEMISCH	1:2	1:1	2:1	1:2	1:1	2:2	1:1	2:1	2:1	2:1	3:1
Karl-Heinz TRUMMER (1. Kassierer)	3:1	2:0	2:1	1:1	2:2	2:1	2:1	1:1	2:2	2:1	3:0
Dieter ULRICH (BSV-Freund)	2:1	2:1	3:1	2:2	1:0	3:1	2:0	2:2	1:1	3:1	4:0
Peter WANSCHURA (Grundfos)	2:0	0:1	3:0	1:2	2:1	3:1	4:1	0:2	2:2	1:0	1:1
Rolf WIENCKE	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Heiko WOLFF (BSV-Vereinswirt)	4:1	2:1	3:0	1:2	2:2	1:1	4:1	1:3	2:1	1:1	4:0
Uschi WOLFF (BSV-Vereinswirtin)	3:1	1:1	4:1	1:1	2:2	2:1	1:3	3:1	2:1	2:1	2:1

Punkteverteilung: Richtiges Ergebnis = 4 Punkte

Richtige Tordifferenz = 3 Punkte

Richtige Tendenz = 2 Punkte

Anmerkung: Bei den Expertentips wird der BSV stets zuerst genannt!



Der EXPERTENTIP

A	H	H	A		Gegner			
HFV	SCW	FCB	BTS		Ergebnis			
0:0	1:2	2:0	2:4	22 Punkte	Platz 2	Peter ARKEMA		
2:2	2:0	1:2	1:3	16 Punkte	Platz 12	Nazario BASTONI		
-:-	-:-	-:-	-:-	8 Punkte	Platz 41	Kalle BÖTTCHER		
-:-	-:-	-:-	-:-	16 Punkte	Platz 12	Susanne BÖTTCHER		
0:0	3:2	1:0	0:2	13 Punkte	Platz 24	Marion BRACHT		
2:1	1:0	2:0	2:1	20 Punkte	Platz 6	Uwe BRACHT		
-:-	-:-	-:-	-:-	2 Punkte	Platz 51	Abby BROCKMANN		
-:-	-:-	-:-	-:-	7 Punkte	Platz 46	Clarke		
2:2	1:2	2:3	1:4	25 Punkte	Platz 1	Die „Ölis“ vom Flughafendamm		
3:2	1:0	2:0	3:1	16 Punkte	Platz 12	Ulrike EICHEL		
1:1	2:1	2:0	0:0	12 Punkte	Platz 29	EWKWPO		
1:2	1:3	0:2	0:1	12 Punkte	Platz 29	Harald FIEDLER		
1:3	1:1	3:1	1:3	11 Punkte	Platz 33	Fertigelemente FRERICH		
-:-	-:-	-:-	-:-	13 Punkte	Platz 24	Rainer FUNK		
0:1	2:1	2:2	1:3	12 Punkte	Platz 29	Egbert GRÜTZMACHER		
1:2	1:1	4:2	0:3	2 Punkte	Platz 51	Frauke GRÜTZMACHER		
2:2	2:1	1:1	1:2	17 Punkte	Platz 10	Manfred HAUCK		
-:-	-:-	-:-	-:-	9 Punkte	Platz 39	Gabi HATTENDORF		
1:2	2:1	2:2	1:2	8 Punkte	Platz 41	Jürgen HEINICKE		
1:2	2:2	3:1	1:2	14 Punkte	Platz 21	Frau HEISE		
1:2	3:1	2:1	0:2	11 Punkte	Platz 33	Fred HEISE		
3:1	1:0	2:0	0:2	9 Punkte	Platz 39	Heinz HINRICHS		
3:1	2:0	2:1	1:0	14 Punkte	Platz 21	Uschi HINRICHS		
1:2	1:0	2:0	0:2	11 Punkte	Platz 33	Lars-Uwe JACOBSEN		
3:2	2:2	3:1	3:2	22 Punkte	Platz 2	Doris KLINGER		
-:-	-:-	-:-	-:-	12 Punkte	Platz 29	Dieter KÖHN		
0:0	3:0	6:1	0:2	7 Punkte	Platz 46	Marcel und Marven KÖSTER		
3:0	2:0	3:1	2:0	17 Punkte	Platz 10	Mathias KREISEL		
1:2	4:2	2:0	1:1	14 Punkte	Platz 21	Ria KRINGEL		
-:-	-:-	-:-	-:-	8 Punkte	Platz 41	Michael MEYER		
-:-	-:-	-:-	-:-	4 Punkte	Platz 49	Petra MEYER		
2:2	2:1	3:2	0:2	13 Punkte	Platz 24	Horst MÜLLER		
1:0	2:0	1:2	1:4	8 Punkte	Platz 45	Ole NÜRNBERG		
2:1	1:1	4:1	1:3	21 Punkte	Platz 5	Thomas OETJEN		
1:2	1:1	1:2	0:3	16 Punkte	Platz 12	Wolfgang OTTE		
1:1	3:1	3:3	1:1	11 Punkte	Platz 33	Heinrich PAPEN		
3:2	1:0	2:1	1:3	16 Punkte	Platz 12	Johann PAPEN-SCHÖNWÄLDER		
1:3	2:2	1:1	1:2	11 Punkte	Platz 33	Peter PAWLIK		
3:2	4:3	4:2	1:0	15 Punkte	Platz 19	Rolf POTTSCHMIDT		
2:2	1:1	2:0	0:2	19 Punkte	Platz 7	Uschi POTTSCHMIDT		
2:1	3:2	2:1	2:2	16 Punkte	Platz 12	Franz ROSKOSCH		
1:3	2:0	3:1	1:1	13 Punkte	Platz 24	Heiko SCHILLING		
1:1	1:2	2:1	1:4	5 Punkte	Platz 48	Ralph SCHILLING		
1:4	2:3	4:2	0:5	13 Punkte	Platz 24	Heiko SCHMIDT		
-:-	-:-	-:-	-:-	15 Punkte	Platz 19	Ralf SCHMIDT		
-:-	-:-	-:-	-:-	19 Punkte	Platz 7	Helmut SCHÜRHOLZ		
1:1	2:1	1:2	1:2	22 Punkte	Platz 2	Tanja SEMISCH		
2:1	2:0	0:0	1:1	4 Punkte	Platz 49	Karl-Heinz TRUMMER		
0:2	2:2	2:1	1:3	11 Punkte	Platz 33	Dieter ULRICH		
1:3	2:2	2:1	1:3	2 Punkte	Platz 51	Peter WANSCHURA		
-:-	-:-	-:-	-:-	16 Punkte	Platz 12	Rolf WIENCKE		
1:2	2:1	5:1	0:3	8 Punkte	Platz 41	Heiko WOLFF		
1:1	1:1	4:1	1:1	19 Punkte	Platz 7	Uschi WOLFF		

Für unser TEAM das Beste !

JULOVİ TEAMSPORT EQUIPMENT !



Die Spieler im Spiegel der Saison

BSV-Spieler	Spiele	eingew.	ausgew.	Tore	Gelb	Gelb/Rot	Rot
Ralph BERGEN	03	00	00	00	00	00	00
Andre BÖRNSSEN	05	01	01	00	00	00	00
Andreas BORN	02	00	01	00	00	00	00
Frank EICHEL	17	04	01	02	05	00	00
Carsten FABIG	20	00	01	02	08	01	01
Torsten FLÜGGER	16	00	01	02	00	00	00
Fabian DEN HOLLANDER	12	10	02	02	01	00	01
Sascha MAKÄ	05	01	02	01	01	00	00
Uwe MEYER-PORSCH	06	00	00	01	00	00	00
Thomas NOWOTNY	20	00	08	02	05	01	00
Lars RESKE	19	03	02	01	03	00	00
Tomas ROCEK	18	02	07	05	02	00	00
Carsten RUTSATZ	13	01	02	06	03	00	00
Jens SCHAPER	16	03	04	00	01	00	01
Alexander SCHELLING	07	01	00	01	04	00	01
Mirco SILBER	08	00	03	02	02	01	00
Michael SWATSCHINA	17	05	06	02	04	01	00
Malte ULRICH	21	01	00	04	04	00	00
Jörg WACHTENDORF	18	00	01	00	03	00	00
Thomas WALCZAK	14	01	01	00	04	02	00
Osman YILDIRIM	09	04	03	00	01	00	00



Die Saison

Datum	H/A	Gegner	Ergebnis	Torschützen	Zuschauer
So, 30.08.	H	TURA BREMEN	0:1 (0:0)	keine	210
Sa, 05.09.	A	TSV Lesum-Burgdamm	0:3 (0:1)	keine	200
So, 13.09.	A	KSV Vatan Sport	4:1 (1:1)	Maka, Eichel, Silber, Rutsatz	130
So, 20.09.	H	OSC BREMERHAVEN	2:2 (0:1)	Rutsatz (2)	150
So, 27.09.	A	SC Vahr	3:2 (1:1)	Rutsatz, Ulrich, den Hollander	80
So, 04.10.	H	TSV WULSDORF	2:0 (1:0)	Reske, Silber	140
Sa, 10.10.	A	SG Aumund-Vegesack	ausgefallen		
So, 18.10.	H	BRINKUMER SV	1:2 (0:2)	Schelling	140
So, 25.10.	A	SG Oslebshausen	3:2 (1:0)	Swatschina (2), Ulrich	110
So, 01.11.	H	BLUMENTHALER SV	ausgefallen		
Sa, 07.11.	A	SFL Bremerhaven	1:3 (1:3)	Eigentor	75
Sa, 14.11.	H	HABENHAUSER FV	3:2 (1:0)	Nowotny (2), Rocek	140
Sa, 21.11.	A	FC Bremerhaven II	4:0 (1:0)	Rutsatz (2), Rocek (2)	50
So, 29.11.	H	BTS NEUSTADT	ausgefallen		
So, 06.12.	A	SC Weyhe	ausgefallen		
Sa, 12.12.	A	SG Aumund-Vegesack	ausgefallen		
Sa, 19.12.	H	BLUMENTHALER SV	3:2 (1:1)	Rocek, Ulrich, den Hollander	150
So, 24.01.	H	BTS NEUSTADT	0:3 (0:2)	keiner	130
Sa, 30.01.	A	SG Aumund-Vegesack	2:5 (1:3)	Eichel, Flügger	60

Sa, 13.02.	A	Tura Bremen	0:0 (0:0)	keiner	100
So, 21.02.	H	TSV LESUM	ausgefallen		
So, 28.02.	H	KSV VATAN SPORT	0:0 (0:0)	keiner	100
Sa, 06.03.	A	OSC Bremerhaven	ausgefallen		
So, 14.03.	H	SC VAHR	1:3 (1:1)	Ulrich	120
So, 21.03.	A	TSV Wulsdorf	0:1 (0:1)	keiner	50
So, 28.03.	H	SG AUMUND-V.	1:1 (0:1)	Flügger	120
Fr, 02.04.	A	SC Weyhe	1:1 (0:0)	Rocek	200
So, 11.04.	A	Brinkumer SV	3:0 (1:0)	Fabig (2), Meyer-Porsch	90
So, 18.04.	H	SG OSLEBSHAUSEN			
Di, 27.04.	H	TSV LESUM-BURGDAMM			
So, 02.05.	A	Blumenthaler SV			
Mi, 05.05.	A	OSC Bremerhaven			
So, 09.05.	H	SFL BREMERHAVEN			
Sa, 15.05.	A	Habenhauser FV			
Do, 20.05.	H	SC WEYHE			
So, 30.05.	H	FC BREMERHAVEN II			
So, 06.06.	A	BTS Neustadt			

Gaststätte „Zum Schlut“

Inhaber: Ralf Schmidt

Zum Schlut 2, 28309 Bremen

Telefon 0421/45 24 63

Telefax 0421/45 24 61

Beliebtes Lokal für Familienfeiern, Ausflügler und Firmenfeiern.



Jeder gegen Jeden

	BSV	SAV	BLU	SGO	TUR	FCB	OSC	SFL	BRI	HFV	LES	BTS	SCV	VAT	SCW	WUL
BREMER SV	*	1:1	3:2	--	0:1	--	2:2	--	1:2	3:2	--	0:3	1:3	0:0	--	2:0
SG AUMUND-V.	5:2	*	2:2	--	5:1	--	0:0	--	2:5	1:4	2:1	1:1	0:4	--	--	--
BLUMENTHALER SV	--	--	*	--	0:3	0:0	2:1	2:2	2:2	2:3	0:4	2:3	--	5:1	--	5:2
SGO BREMEN	2:3	1:3	0:0	*	5:2	2:2	--	4:1	--	4:2	3:1	0:2	3:2	0:0	0:3	--
TURA BREMEN	0:0	8:2	0:2	2:2	*	--	0:6	--	1:1	0:1	1:0	0:3	1:2	--	--	3:4
FC B'HAVEN	0:4	2:2	5:2	1:2	--	*	--	0:2	3:0	3:1	--	1:4	4:1	6:0	--	2:0
OSC B'HAVEN	--	4:0	--	1:0	--	4:2	*	2:2	--	--	4:1	--	0:1	1:2	1:3	3:1
SFL B'HAVEN	3:1	1:4	1:1	1:3	1:1	2:2	--	*	5:0	1:8	--	1:2	1:1	4:1	0:2	--
BRINKUMER SV	0:3	--	--	1:1	1:3	1:3	2:2	2:4	*	--	1:0	0:2	--	--	2:3	1:1
HABENHAUSER FV	--	--	2:2	4:2	--	5:1	0:1	5:1	3:2	*	2:1	0:1	--	7:2	--	3:1
TSV LESUM	3:0	1:0	--	0:2	--	2:1	1:3	6:1	4:2	--	*	--	2:3	1:1	2:1	1:0
BTS NEUSTADT	--	5:1	3:1	3:3	--	--	1:2	0:2	4:2	2:1	4:0	*	3:1	2:0	2:1	2:4
SC VAHR	2:3	--	1:4	--	2:0	--	1:0	--	3:2	0:1	--	1:2	*	5:0	1:3	3:1
VATAN SPORT	1:4	2:0	2:3	--	1:1	1:0	0:5	2:2	1:1	1:1	0:1	--	0:1	*	--	3:2
SC WEYHE	1:1	3:0	3:0	0:2	2:0	2:2	2:1	2:1	2:1	--	--	--	2:0	2:0	*	--
TSV WULSDORF	1:0	1:0	--	1:4	--	0:0	0:7	2:0	--	--	0:1	--	0:2	--	1:3	*

**DAS FACHGESCHÄFT
FÜR SPORTARTIKEL**



SPORT 2000 **Das Sporthaus** **SPORT 2000**
the point of sport the point of sport

Lange Str. 35, Delmerthorst Westerstr. 39, 27739 Wildeshausen
Telefon (04221) 137 27 Telefon (04431) 41 16



BSV Werbeartikel, eine schöne Geschenkidee!



BSV Eau de Parfum
Der Duft der Sieger
DM 20.-



BSV Feuerzeug
»Ich steh' auf BSV«
DM 2.-



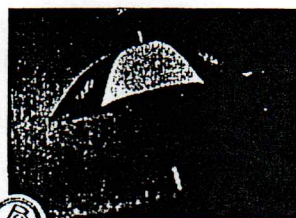
BSV Anstecknadel
DM 7.-



BSV Armbanduhr
»Bremer SV v. 1906 e.V.«
DM 60.-



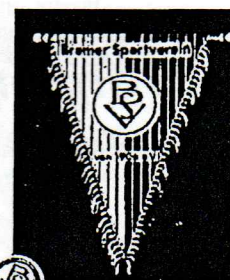
BSV Wanduhr
»Ich steh' auf BSV«
DM 25.-



BSV Regenschirm
DM 25.-



BSV Aufkleber
»Da kann kommen was will.«
DM 2.-



BSV Wimpel
30cm x 20cm
DM 15.-





Die Torschützenliste der Verbandsliga 1998/99

1. Ahmet KARACA (OSC Bremerhaven)	20 Tore
2. Rene THIEL (Habenhauser FV)	14 Tore
3. Tim WALKER (BTS Neustadt)	13 Tore
4. Claus WACHACZEWSKY (FC Bremerhaven II)	12 Tore
5. Ferenc KARPATI (SFL Bremerhaven)	11 Tore
Oliver GUFLER (BTS Neustadt)	11 Tore
Dejan JANKOVSKI (SG Aumund-Vegesack)	11 Tore
8. Andre BITTERER (SC Weyhe)	10 Tore
9. Björn EYBE (TSV Lesum-Burgdamm)	9 Tore
Mark DENTLER (SG Oslebshausen)	8 Tore
Roman OTTEN (SC Vahr)	8 Tore
Sven SCHMITZ (BTS Neustadt)	8 Tore
Sascha KLIEBISCH (FC Bremerhaven II)	8 Tore
Andreas SCHÄFER (TSV Wulsdorf)	8 Tore
Erkan KURT (SFL Bremerhaven)	8 Tore
Peter SCHMIDT (Tura Bremen)	8 Tore
16. Jörg SEGERATH (SG Oslebshausen)	7 Tore
Ulrich SCHOPPE (BTS Neustadt)	7 Tore
Carsten BUSCHMANN (Habenhauser FV)	7 Tore

Natur pur – für Aktive

edle natürliche Extrakte und feinste ätherische Öle sind die Basis



Verwöhnen

mit Produkten aus
unserem Finesse-Shop

FINESSE

Duft ist unser Thema

FINESSE Marketing- und Vertriebs-GmbH
Flughafendamm 9 · 28199 Bremen
Telefon (0421) 59 03-250
Telefax (0421) 59 03-254

Fitness

mit hochwirksamen
Sportmassageölen



Saunaspaß

mit mehr als 200
verschiedenen
Aufgüssen



Oberliga Nord

HSV Amat. — TSV Havelse	0:0
Bremer SV — Sp. Göttingen	2:0
1. VfB Oldenburg (1)	31 17 8 6 60:32 42:20
2. TSV Havelse (2)	31 15 11 5 66:28 41:21
3. TuS Holstorf (3)	31 15 10 6 52:37 40:22
4. VfL Wolfsburg (4)	31 16 7 8 53:39 39:23
5. Göttingen 05 (5)	31 15 7 9 43:27 37:25
6. Holstein Kiel (6)	31 14 9 8 51:41 37:25
7. SC Norderstedt (7)	31 13 9 9 45:31 35:27
8. HSV Amat. (8)	31 12 10 9 51:38 34:28
9. Werder Amat. (9)	31 12 8 11 48:44 32:30
10. Altona 93 (10)	31 10 11 10 59:45 31:31
11. Sp. Göttingen (11)	31 9 9 13 46:50 27:35
12. Conc. Hamburg (14)	31 8 9 14 43:50 25:37
13. Arm. Hannover (15)	31 8 9 14 46:66 25:37
14. Wolfenbüttel (12)	31 7 10 14 36:49 24:38
15. VfL Herzlake (13)	31 9 6 16 35:67 24:38
16. Bremer SV (18)	31 8 6 17 35:67 22:40
17. TuS Esens (16)	31 7 8 16 30:67 22:40
18. FC Mahndorf (17)	31 5 11 15 28:50 21:41

A-Jugend Oberliga Nord

OSC Bremerhaven — OT Bremen	1:5
Göttingen 05 — Arminia Hannover	2:4
Werder Bremen — VfL Osnabrück	2:0
1. Hamburger SV (1)	22 16 5 1 55:14 37:7
2. Werder Bremen (2)	21 17 2 2 72:16 36:8
3. Hannover 96 (3)	22 13 6 3 60:29 32:12
4. FC St. Pauli (4)	22 10 6 6 43:31 26:18
5. VfL Osnabrück (5)	21 8 9 4 31:23 25:17
6. OT Bremen (6)	22 9 5 8 54:47 23:21
7. VfL Wolfsburg (7)	22 9 3 10 42:45 21:23
8. VfB Lübeck (8)	22 6 7 9 37:44 19:25
9. Vest Eimsbüttel (9)	22 7 5 10 37:52 19:25
10. Holstein Kiel (10)	20 6 4 10 24:43 16:24
11. Bramfelder SV (11)	22 3 8 11 27:51 14:30
12. Arminia Hannover (13)	22 4 5 13 21:46 13:31
13. OSC Bremerhaven (12)	22 5 2 15 24:54 12:32
14. Göttingen 05 (14)	22 3 5 14 24:56 11:33

Jörg Fangmeier schoß Rote Laterne aus

Bremer SV nach 2:0-Sieg über Göttingen auf Platz 16

Bremen. Genau 158 Tage, nach der 0:1-Heimniederlage gegen TuS Esens am 18. November 1989, trug der Bremer SV in der Fußball-Oberliga Nord die Rote Laterne. Seit gestern 20.20 Uhr sind die Schützlinge von Trainer Michael Pohl das ungeliebte Schmutzstück los. Durch einen 2:0-(1:0)-Sieg über die SpVgg. Göttingen stieß der BSV nicht nur den Lokalrivalen FC Mahndorf auf den letzten Rang, sondern kletterte aufgrund des besseren Torverhältnisses gegenüber Esens sogar auf einen Nichtabstiegsplatz.

„Jetzt könnte die Saison zu Ende sein“, stöhnte nach den 90 nervenaufreibenden Minuten am Panzenberg ein sichtlich geschaffter Bremer Coach. Denn Michael Pohl mußte mit den rund 450 Zuschauern lange um den Erfolg bangen. Die Göttinger, die weder mit dem Abstieg noch mit der Meisterschaft noch etwas zutun haben, waren keineswegs gewillt, die Punkte kampflös in der Hansestadt zu lassen. Über weite Strecken der ruppigen Partie bestimmten nämlich die Niedersachsen mit einem überragenden Hopping das Spiel. Zum Glück für die Bremer waren sie jedoch am Strafraum der Gastgeber meist mit ihrem Latein am Ende. Doch auch die Bremer Stürmer blieben gestern vieles schuldig. Gegen die ro-

buste Abwehr der Göttinger blieben sie meist zweiter Sieger.

Um so überraschender dann die Führung fielen den BSV in der 42. Minute. Nach einem Freistoß von Wachaczewski aus halblinker Distanz konnte Göttingens Schlußmann Ellendorff den Nachschuß von Plikat nicht festhalten und Jörg Fangmeier, der sich immer mehr zum Glücksschiff für den BSV entwickelt, reagierte schneller als die Göttinger Abwehr.

Eine Minute vor der Pause kochte die Volkseele zum erstenmal, als Torhüter Ellendorff allein aufs Göttinger Tor zustürmte. Fangmeier brutal von den Beinen holte. Für diese Aktion hätte Ellendorff die Rote Karte sehen müssen. Doch der schwache Emsländer Schiedsrichter Wortelboer schickte den Schlußmann nur für zehn Minuten vom Platz. Ein Schicksal, daß später auch noch die Bre-

Von Michael Thurm

mer Wick und Fangmeier sowie den Göttinger Rogowski nach einem üblen Foul an Thoma van den Berg ereilte. Der Bremer Keeper mußte danach mit Verdacht auf Gehirnerschütterung gegen Michael Dähne ausgewechselt werden.

Die zweite Halbzeit begann zunächst mit einer Großchance für die Bremer, doch Schmid scheiterte an Interimstorwart Böttner. Die sollte allerdings lange Zeit die einzige erwähnenswerte Möglichkeit des BSV bleiben. Da nach beherrschten die Gäste Spiel und Gegner fast 30 Minuten nach Belieben. Die Akteure um Kapitän Brockmann kamen kaum noch aus der eigenen Hälfte heraus und hatten Schwerstarbeit zu verrichten um ohne Flurschaden über die Runden zu kommen. Einmal mehr bewies in dieser Phase van den Berg sein Können, als er zwei mal mit glänzender Reflexen gegen den offensiven Göttinger Rechtsverteidiger Bettenhausen in höchstem Not (62. und 71. Minute) rettete.

Die Wende leitete dann sieben Minuten später Rogowski durch seine unfaire Attacke gegen van den Berg ein. Gegen zehn Göttinger konnten sich die Bremer endlich wieder befreien und selbst eigene Angriffe inszenieren. Die Entscheidung fiel dann acht Minuten vor dem Ende. Mit einem Traumpass überlistete Plikat die Göttinger Abwehr und Fangmeier der plötzlich mutterseelenallein vor dem Torhüter Ellendorff keine Chance ließ. Der Bremer SV, der den Berg mit Dähne, Wick, Jahn, Born, Laesch, Fehrmann, Plikat, Schmid (84. Minute), Fangmeier, Wachaczewski, Brockmann.



Er wurde zwar selten geprüft, aber was auf sein Tor kam (wie hier durch Ströh; rechts Fehrmann) hielt er: BSV-Keeper van den Berg. Nach einem rüden Foul des Göttingers Uwe Rogowski mußte der Schlußmann allerdings mit Verdacht auf Gehirnerschütterung ausgewechselt werden.

Saison 1989/90

2:0 BSV hofft wieder

FOßBALL — Der Bremer SV besiegte vor 400 Zuschauern im Nachholspiel die SpVgg Göttingen durch zwei Treffer von Fangmeier 2:0 (1:0), darf wieder auf den Oberliga-Klassenerhalt hoffen.



Die Vorschau

Das letzte Drittel der laufenden Meisterschaftssaison 1998/99 beginnt.

Normalerweise die entscheidende Phase einer Saison. Für den Bremer SV aber sind wohl alle Entscheidungen bereits gefallen. Weder nach oben noch nach unten geht noch viel.

Kein Grund allerdings nicht mehr mit vollem Ernst zur Sache zu gehen!

Die zahlenden Zuschauer wollen auch jetzt noch Leistung sehen. Und verwöhnt worden sind sie ja in diesem Jahr noch nicht von ihrer Lieblingsmannschaft!

Die nächste Gelegenheit, das Image ein wenig aufzupolieren hat der BSV am **Dienstag, den 27. April 1999 um 18.45 Uhr** am Panzenberg. Dann steht nämlich das Nachholspiel

BREMER SV gegen TSV LESUM-BURGDAMM

auf dem Programm.

Hier hat der BSV noch etwas gutzumachen, denn im Hinspiel sah man beim 0:3 doch relativ alt aus.





Impressum

„Der PK - PANZENBERG-KURIER“

wird vom BREMER SPORT-VEREIN von 1906 e.V. herausgegeben.

Verantwortlich für den Inhalt:

Lars-Uwe Jacobsen
Stühren 88
27211 Bassum-Stühren
Telefon 04249/1320.

Bankverbindung:

Die Sparkasse in Bremen
BLZ 290 501 01
Kto.-Nr.: 107 87 73

„Der PK - PANZENBERG-KURIER“ ist unabhängig und finanziert sich allein durch Anzeigen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Ein Anspruch auf Auslieferung besteht nicht.

DRUCK: Freundeskreis-Mitglieder des BREMER SV in Eigeninitiative.

PAPILLON

FRANZÖSISCHE BAGUETTE SPEZIALITÄTEN

WALLER RING 102

28219 BREMEN
TEL. 3 96 17 23



ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG BIS FREITAG:

11.00 - 23.00 UHR

SAMSTAG + SONNTAG

15.00 - 22.00 UHR

FINESSE

Duft ist unser Thema

Fitness mit hochwirksamem Sportmassageöl

Saunaspaß mit mehr als 200 verschiedenen Aufgüssen

Wohlfühlen mit kostbaren Naturprodukten und ätherischen Ölen

Durchatmen dank guter Luft mit Scent-O-Matic Raumbeduftung

FINESSE

Marketing- & Vertriebs-GmbH

Flughafendamm 9 - 28199 Bremen

Tel. 0421-5903 250 - Fax. 0421-5903 254

TOP
SERVICE
TEAM

Autos in guten Händen.

DER REIFEN TREFF

GOOD YEAR

**Wir machen Ihrem Auto Beine.
Am besten Sie kommen
gleich vorbei.**

Riesenauswahl
an Markenreifen

Computergesteuerte
Achsvermessung

Sofort-
Montage

Fahrwerk-
Service

ATE-Bremsen-
Center

EMIGHOLZ

12 x ZWISCHEN WESER UND ELBE

